

# BEBAUUNGSPLAN DER STADT SOBERNHEIM 4. VEREINFACHTE ÄNDERUNG FÜR DAS TEILGEBIET „IM BEILCHEN, IN DER LANGGEWANNE, FLUR 8 DUPLIKAT INDUSTRIEGEBIET I U. II“ M. 1:1000



## TEXTFESTSETZUNGEN

Ergänzende Textfestsetzungen zu dem seit dem 04.06.1982 rechtsverbindlichen Bebauungsplan.

Schutzpflanzung  
Die Fläche der 10 m breiten Schutzpflanzung = § 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB ist durchgängig bis an den Rand der Breitlerstraße mit standortgerechten Baum- und Straucharten zu bepflanzen.

Hierzu eignen sich:  
Spitzahorn, Fela- und Bergahorn, Eberesche, Kirsche, Haselnuß, Hainbuche, Holunder, Felsenbirne, Wildrose, wolliger Schneeball, Rhododendron, Cotoneaster.

An Sträuchern sind zu pflanzen: je qm Pflanzfläche 1 Strauch  
An Bäumen sind zu pflanzen: je ca. 80 bis 100 qm Pflanzfläche 1 Baum 12/14 cm Stammumfang

Nichtüberbaubare Grundstücksfläche:  
Es besteht Pflanzgebot gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB mit standortgerechten Baum- und Straucharten, wie bei der Schutzpflanzung angeführt.  
Blume und Sträucher sind auf der als Grünfläche anzulegenden Fläche gruppenartig zu pflanzen.  
Die Schotterrasenfläche ist mit kriechenden Sträuchern zu bepflanzen.

Auf den Flächen der Schutzpflanzung sowie auf den nichtüberbaubaren Grundstücksflächen sind Stellplätze und Lagerflächen unzulässig.  
Entlang der Erschließungsstraße (Breitler Straße) sind Stellplätze zulässig; jeder 5. Parkplatz ist mit einem Laubbaum (12/14 cm Stammumfang) zu begrünen.

Hinweis:  
Eine Erweiterung der überbaubaren Fläche in die nichtüberbaubaren Flächen ist ausgeschlossen.

## VERFAHRENSVERMERKE

- 09.02.1993 Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
- 08.02.1993 Bekanntmachung über die Bürgerbeteiligung, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 6 am 11.02.1993
- 19.02.1993 bis 10.03.1993 Offenlage des Bebauungsplanänderungsentwurfes im Rahmen der Bürgerbeteiligung
- 17.03.1993 Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
- 22.09.1993 Bekanntmachung über die durchgeführte vereinfachte Bebauungsplanänderung, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. am
- 05.05.1993 Schreiben an die Kreisverwaltung Bad Kreuznach (Mittteilung) über die vollzogene vereinfachte Bebauungsplanänderung mit Vorlage von Satzung, Begründung und Bekanntmachung.

Gehört zum Bescheid vom 12.08.1993 Az. 666.40.13.1115. Gegen die Satzung werden keine Bedenken wegen Rechtsverletzung i.S.v. § 11(3) BauGB geltend gemacht.  
Kreisverwaltung Bad Kreuznach i.V.



Meiborg  
Ltd. Kreisrechtsdirektor

AUSFERTIGUNGSVERMERK

Nachdem der Stadtrat der Stadt Sobernheim am 17.03.1993 den Satzungsbeschluss zur vierten Bebauungsplanänderung gefaßt hat, wird der Änderungsentwurf hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung nach § 12 Baugesetzbuch (BauGB) wird unverzüglich durchgeführt.

6553 Sobernheim,  
den 22.09.1993



*Janneck*  
(Janneck, Stadtbürgermeister)

**RECHTSVERBINDLICH**  
durch Bekanntmachung am 30.09.1993

## RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 und 30, zuletzt geändert durch Einigungsvertrag vom 23.09.1990 (BGBl. II S. 885).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO - Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Einigungsvertrag vom 23.09.1990 (BGBl. II S. 885).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 28.11.1986 (GVBl. S. 307, 1987 S. 48), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.04.1991 (GVBl. S. 118).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichnungsverordnung 1990 - PlanzV 90 vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58).

§ 17 des Landespflegegesetzes (LPf1G) i.d.F. vom 05.02.1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. März 1987 (GVBl. S. 70).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz-BImSchG) i.d.F. vom 14.05.1990 (BGBl. I S. 880).

§ 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 12.02.1990 (BGBl. I S. 205).

## LEGENDE

- Gewerbegebiet, (GE) = überbaubare Grundstücksfläche
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Anpflanzen von kriechenden Sträuchern auf Schotterrasen
- Öffentliche Schutzpflanzung § 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

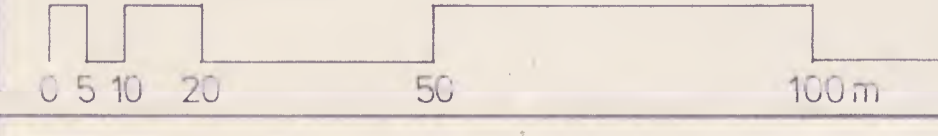
## ÜBERSICHT M. 1:5000



## STADT SOBERNHEIM

**BP. „IM BEILCHEN, IN DER LANGGEWANNE, INDUSTRIEGEBIET I U. II“**  
-4. VEREINFACHTE ÄNDERUNG-

M. 1:1000



**VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG SOBERNHEIM -BAUABTEILUNG-**